

Univ.-Prof.ⁱⁿ Kyoko Shinozaki, Ph.D.

Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaften
Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie
Paris Lodron Universität Salzburg
Rudolfskai 42
AT-5020 Salzburg

Salzburg, den 07.11.2018

Rundbrief November 2018

Liebe Sektionsmitglieder,

mit diesem Rundbrief dürfen wir Sie und Euch über die aktuelle Arbeit des Sektionsrates und kommende Veranstaltungen informieren.

1. Einladung zur Mitgliederversammlung

Wie in der April-Ausgabe des Rundbriefs bereits angekündigt, findet am 15. November 2018 von 18.30 bis 19.00 Uhr im Rahmen der Jahrestagung (s. Punkt 5) die diesjährige Mitgliederversammlung statt, zu der wir Sie und Euch ganz herzlich einladen. Wir bitten Sie und Euch, dem Anhang die gesonderte Einladung mit TOPs zu entnehmen.

2. Offener Brief an Herrn Kurz

Bezugnehmend auf das inakzeptable – damals noch geplante, in der Zwischenzeit umgesetzte – Verbot der Gender Studies an ungarischen Universitäten hat der Rat einen offenen Brief an Herrn Sebastian Kurz verfasst und im September ausgesendet (s.A.). Wir haben uns entschlossen, v.a. an die Verantwortung der aktuellen österreichischen Regierung als EU-Ratsvorsitz zu appellieren. Eine Kopie dieses Briefes wurde ebenfalls an den „Minister of Human Capacities“ (Dr. Miklós Kásler) sowie an den „Minister of State for Education“ (Dr. József Bódis) Ungarns versendet. Bis heute liegt uns keinerlei Reaktion seitens der Regierung vor.

3. Konferenzbericht aus der Mitgliederversammlung der deutschen Schwestersektion für Frauen- und Geschlechterforschung

Auf dem DGS-Kongress in Göttingen am 25. September 2018 fanden die Wahlen zum neuen Sektionsrat statt, als 1. Sprecherin wurde Kollegin Sylka Scholz (Universität Jena) und als 2. Sprecherin Kollegin Andrea Nachtigall (FH Jena) gewählt. Wir gratulieren den neu- bzw. wiedergewählten Kolleg*innen ganz herzlich und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit!

Als außerordentlicher Tagesordnungspunkt wurde der zunehmende Anti-Genderismus an deutschen Hochschulen eingebracht. Viele Kolleg*innen verschiedenster Hochschulen

berichteten von Erfahrungen mit politisch motivierten (wohl AFD-nahen) Studierenden, die gezielt Lehrveranstaltungen der Frauen- und Geschlechterforschung aufsuchen und diese zu stören versuchen, indem sie z.B. nicht nur Lehrpersonen sondern auch Mitstudierende mit aggressivem Verbalverhalten angehen.

4. Jahrestagung „Gender, Race, and Global Capitalism at Work: Gesellschaftliche Umbrüche, Kontinuitäten und Kämpfe“ vom 15. bis 16.11. in Linz

Die diesjährige Sektionstagung „Gender, Race, and Global Capitalism at Work: Gesellschaftliche Umbrüche, Kontinuitäten und Kämpfe“ findet vom 15. bis 16. November an der Johannes Kepler Universität Linz statt (s.A.). Es ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der ÖGS-Sektion „Arbeitssoziologie“ und dem Institut für Soziologie der Universität Innsbruck, in Kooperation mit der Abteilung für Wirtschafts- und Organisationssoziologie des Instituts für Soziologie an der Universität Linz. Die Resonanz der Tagung ist gut mit der Anzahl der Anmeldungen über 40 (Stand: Oktober 2018).

5. Call for Sessions im Rahmen des ÖGS-Kongresses, September 2019: Frist der Einreichung am 1.12.2018

Der nächste ÖGS-Kongress „Alles im Wandel? Dynamiken und Kontinuitäten gegenwärtiger Gesellschaften“ findet vom 26. bis 28. September 2019 in Salzburg statt. Hierfür wurde der Call für Panels bereits veröffentlicht (s.A.). Wir wollen mit zwei Panels am Kongress teilnehmen.

Session 1: Wir laden Sie und Euch ganz herzlich dazu ein, sich und Euch auf die Gestaltung einer FThG-Sektionsveranstaltung mit eigenen thematischen Vorschlägen zu bewerben! Hierfür bitte Ihre und Eure Ideen im Formular (s. den Link bzw. den Anhang) verschriftlichen und uns (jana.mikats@uni-graz.at; und nicht direkt an den Vorstand der ÖGS) bis spätestens 1. Dezember 2018 zukommen lassen. Bei Fragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung.

Session 2: Hierzu sind wir als Rät*innen zurzeit in der Vorbereitungsphase.

- Call for Sessions (download): <https://oegs.ac.at/oegs-kongress-salzburg2019/wp-content/uploads/sites/30/2018/10/Call-for-Sessions-Formular-%c3%96GS-Kongress-2019-pdf.pdf>
→ Ausgefüllt bis 01. Dezember 2018 an uns zurück: jana.mikats@uni-graz.at
- Kongresswebseite: <https://oegs.ac.at/oegs-kongress-salzburg2019/>

6. D-A-CH Tagung 2020

Nach der Beratung in der Ratssitzung im Oktober kamen wir zum Entschluss, dass die D-A-CH Tagung nicht an den ÖGS Kongress im September 2019 gekoppelt wird, da es Überschneidungen mit dem parallel stattfindenden DGS-Regionalkongress in Jena gibt. Stattdessen wird eine D-A-CH Tagung im Frühjahr 2020 anvisiert. Als Thema sind Populismus und Anti-Genderismus als globale Herausforderungen angedacht. Mit den beiden Schwestersektionen sind wir bereits im Gespräch.

Herzliche Grüße aus dem Sektionsrat



Kyoko Shinozaki

Kristina Binner

Petra Dannecker

Jana Mikats

Paul Scheibelhofer

Anlagen

- Einladung zur Mitgliederversammlung in Linz
- Offener Brief an Herrn Kurz
- Programm der Jahrestagung in Linz
- Call for Sessions zum ÖGS-Kongress in Salzburg
- Call for Papers zum Workshop „*Entwicklungsarbeit an der Schnittstelle von Gesellschaftstheorie und Geschlechterforschung*“